

Frankfurt, 19. März 2014

AXA IM aktuell: Hochzinsanleihen sind weiterhin attraktiv

Nick Hayes, Manager des AXA WF Global Strategic Bonds, sieht jedoch verschiedene Risiken für die weitere Entwicklung und positioniert sich daher vorsichtiger als vor einigen Monaten.

Nick Hayes von AXA Investment Managers sieht die globale Konjunktur auf einem guten Weg. „Das makroökonomische Umfeld hat sich sowohl in Europa als auch in den USA verbessert, auch wenn die wirtschaftliche Erholung offensichtlich in unterschiedlichem Tempo voranschreitet“, kommentiert der Manager des AXA WF Global Strategic Bonds. In den USA habe die Drosselung des Anleihenkaufprogramms begonnen, was ein Beleg für einen Aufschwung der Wirtschaft sei. In Europa falle die Erholung vor dem Hintergrund niedriger Inflation und geringer Beschäftigung zögerlicher aus und verteile sich zudem ungleich über die verschiedenen Sektoren und Länder. Hinzu kämen strukturelle Anpassungen und politische Risiken.

Angesichts dieser Unsicherheit hält Hayes im Wesentlichen drei Szenarien für die weitere Entwicklung im Jahr 2014 für möglich:

- 1. Die Risikopräferenz hält an, auch aufgrund der Hinweise der Zentralbanken auf die künftige Geldpolitik und der Renditesuche der Anleger.**
Hohe Renditen dürften in diesem Szenario selten sein. Hochzinsanleihen könnten Ergebnisse von 5 bis 6 Prozent erzielen – möglicherweise auch mehr im Fall von Schwellenländeranleihen, da diese nach wie vor unbeliebt sind. Allerdings sollten sich Schwellenländeranleihen erholen, wenn das Verhalten der Anleger weiter von ihrer Risikopräferenz bestimmt wird.
- 2. Ein unerwartetes Ereignis löst eine Marktkorrektur aus, die durch eine Spreadausweitung und einen Aktienkursverfall gekennzeichnet ist.**
Es könnte sich dabei um eine enttäuschende Wachstums- oder Gewinnmeldung, erneute wirtschaftliche Sorgen in Europa, einen Einbruch in den Schwellenländern oder ein anderes unvorhersehbares Ereignis handeln. Nach Hayes' Einschätzung sind die Renditeaufschläge derzeit nicht hoch genug, um die Anleger für eine plötzliche Markterschütterung zu kompensieren.
- 3. Starke Wirtschaft, zurückkehrende Inflation und deutlich höhere Renditen.**
Dieses Szenario würde laut Hayes mit hoher Sicherheit die Spreads und Aktienkurse negativ beeinflussen. Auf den Anleihenmarkt könnte dies einen doppelten Effekt in Form höherer risikofreier Zinssätze und höherer Kreditspreads haben.

„Gegenwärtig ist ein Szenario dominant, das erste Szenario. Gerade als eine Wiederbelebung der Weltwirtschaft einsetzt, beginnt die nächste Phase einer strafferen Geldpolitik. Dabei geht es vor allem

Besuchen Sie uns auf: www.axa-im.de

darum, dass die politischen Entscheidungsträger die Aussichten auf Zinssteigerungen herunterspielen“, erläutert der Fondsmanager. „Bei einem Kernszenario steigender Renditen auf Staatsanleihen und sich verengender Kreditspreads halten wir im AXA WF Global Strategic Bonds an einer geringen Duration und einem Laufzeitrisiko von weniger als drei Jahren fest.“ Die größte Position des Fonds bestehe auch künftig aus Hochzinsanleihen, allerdings falle sie nicht mehr so groß aus wie noch zum Jahresende 2013. „Während sich der Markt einvernehmlich gemäß dem ersten Szenario positioniert (das heißt kurze Duration und Long-Position im Kreditrisiko), wird das zweite Szenario unserer Meinung nach zunehmend wahrscheinlicher“, so Hayes. „Das völlig pessimistische dritte Anleihszenario halten wir für das Unwahrscheinlichste.“

Er hält Hochzinsanleihen im Vergleich zu Staatsanleihen und Investment-Grade-Anleihen weiter für attraktiv, schränkt jedoch ein: „Wir gehen selektiv und vorsichtiger vor. Der Markt für Euro-Hochzinsanleihen erzielte 2013 eine Rendite von circa 10 Prozent. Mittlerweile erscheinen die Bewertungen jedoch in Teilen des Marktes teuer.“ Das Neuemissionsvolumen habe sich zwar zum Jahresende 2013 stark erhöht, allerdings sei eine Reihe von bonitätsstarken Titeln mit schwächeren Sicherungsklauseln emittiert worden. „Unserer Ansicht nach dürfte bald das Ende einer sehr starken Phase bevorstehen; auf jeden Fall nähern wir uns dem Ende eines Zyklus, in dem viele Anleger phasenweise höhere Risiken zum falschen Preis kaufen werden“, erklärt Hayes. „Auch wenn wir uns noch nicht an diesem Punkt befinden, ist entsprechende Vorsicht angebracht.“

Da Hochzinsanleihen teuer würden, könnten Staatsanleihen der Kernländer oder Anleihen mit besserer Bonität nach Ansicht des Experten wieder attraktiv werden: „Inzwischen ist der Markt im Hinblick auf Staatsanleihen so pessimistisch eingestellt, dass diese unabhängig vom Preis beinahe ignoriert werden. Aber 2014 könnte das Jahr sein, in dem englische, deutsche oder amerikanische Staatsanleihen wieder gefragt sind – wenn auch vielleicht nur für kurze Zeiträume.“

Kontakt

Daniela Hamann

daniela.hamann@axa-im.com

+49 (0)69 90025 2108

Anette Tepel

anette.tepel@ergo-komm.de

+49 (0)221 912887 87

AXA Investment Managers

AXA Investment Managers Paris SA (AXA IM) ist ein Multi-Experte in der Vermögensverwaltung und gehört zur AXA-Gruppe, einer der größten internationalen Versicherungsgruppen und bedeutendsten Vermögensmanager der Welt. AXA IM ist mit rund 547 Mrd. Euro (Stand: Dezember 2013) verwaltetem Vermögen einer der größten in Europa ansässigen Asset Manager. Mit gut 2.100 Mitarbeitern ist AXA IM weltweit in 22 Ländern tätig.

Multi-Experte

Als Multi-Experte im Asset Management ist AXA IM in der Lage, Investmentlösungen in allen Assetklassen optimal gemäß den Kundenbedürfnissen zu kombinieren und damit einen signifikanten Mehrwert zu erzielen. Das Ziel von AXA IM ist es, in jedem Bereich Marktstandards zu setzen und eine führende Position einzunehmen. Das Unternehmen ist davon überzeugt, dass Spezialisierung, Unabhängigkeit und Verantwortlichkeit der Fondsmanager für eine nachhaltige Performance unerlässlich sind. Deshalb entwickelt das Unternehmen überall dort Expertenteams, wo es über klare Wettbewerbsvorteile verfügt.

Weitere Informationen zu AXA Investment Managers unter www.axa-im.de.

Besuchen Sie uns auf: www.axa-im.de

Allgemeine Hinweise: Die hier von AXA Investment Managers Deutschland GmbH bereitgestellten Informationen stellen kein Angebot zum Kauf, Verkauf oder zur Zeichnung von Fondsanteilen bzw. Finanzinstrumenten oder ein Angebot für Finanzdienstleistungen dar. Ein Kauf von Fondsanteilen erfolgt ausschließlich auf Basis der jeweils gültigen Verkaufsprospekte und den darin enthaltenen Informationen. Die Verkaufsprospekte, wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) und Jahres- und Halbjahresberichte erhalten Sie kostenlos für Deutschland bei AXA Investment Managers Deutschland GmbH, Bleichstraße 2-4, 60313 Frankfurt/Main oder unseren Vertriebspartnern sowie unter www.axa-im.de bzw. für Österreich bei der jeweiligen Zahl- und Informationsstelle sowie unter www.axa-im.at. **Verwendung:** Dieses Dokument dient ausschließlich der Presseinformation. Wir weisen dringend darauf hin, dass diese Pressemitteilung nicht den Anforderungen der Richtlinie 2004/39/EG (MiFID) und der zu dieser ergangenen Richtlinien und Verordnungen sowie des Wertpapierhandelsgesetzes (WpHG) und der Wertpapierdienstleistungs- Verhaltens- und Organisationsverordnung (WpDVerOV) entspricht. Das Dokument ist damit für jegliche Form des Vertriebs, der Beratung oder der Finanzdienstleistung, insbesondere durch Wertpapierdienstleistungsunternehmen, nicht geeignet. **Haftungsausschluss:** Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen, Daten und Zahlen beruhen auf unserem Sach- und Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Erstellung. Eine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen wird nicht übernommen.

Besuchen Sie uns auf: www.axa-im.de